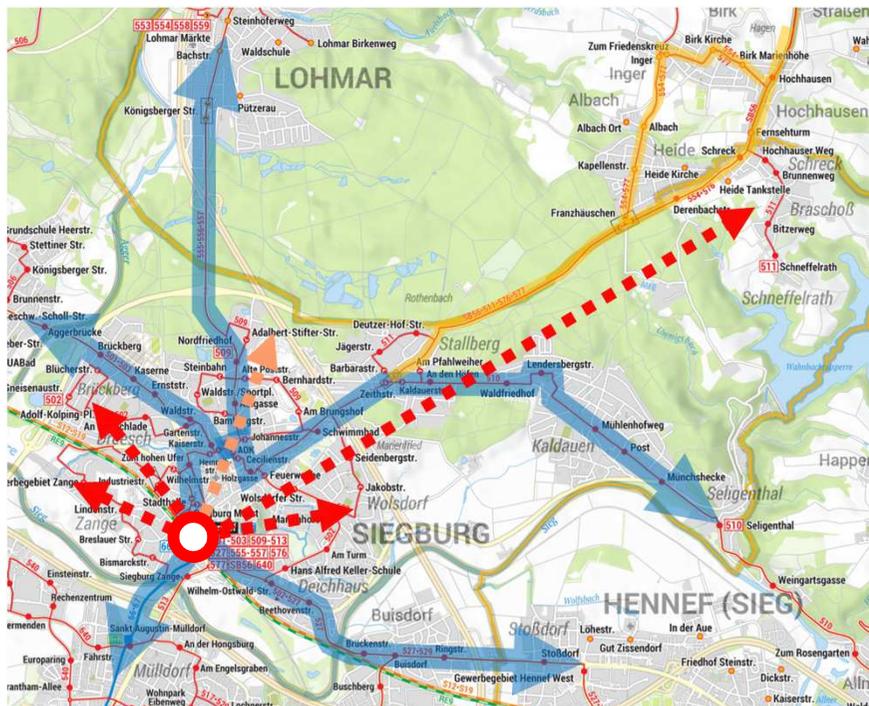


# PLANUNGSANSATZ BUSNETZ 2022



- Hauptachse im 10'-Takt
- Primärnetz im ländlichen Raum (30'-Takt)
- Stadtbus im 30'-Takt mit Rendezvousknoten

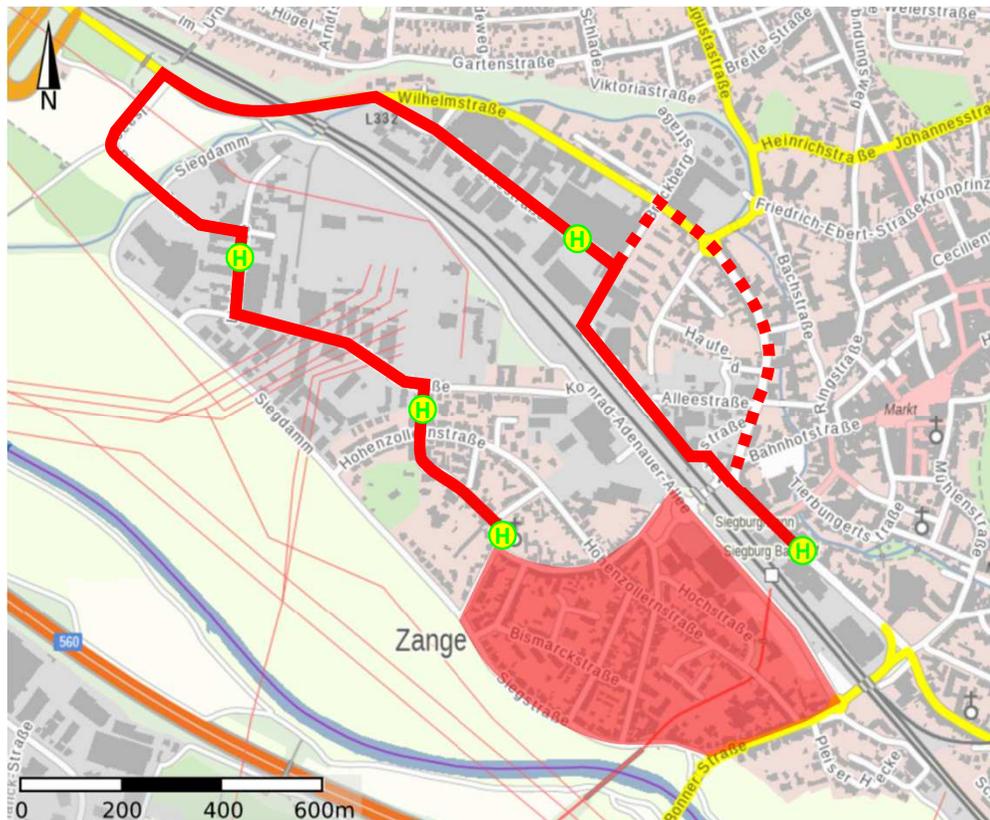
## Verbesserung der Hauptachsen

- Rahmenbeschluss PVA vom 01.03.2021
- Achsen mit hoher Auslastung und hohem Nachfragepotenzial
- Einführung 10'-Takt Mo-Fr mindestens ca. 6-8 und 12-19 Uhr  
⇒ kurzfristig Taktverdichtung Linien 510 und 527 von 15' auf 10'
- Einführung 20'-Takt samstags sowie Mo-Fr außerhalb der HVZ  
⇒ Angleichung an S-Bahn und Linie 66  
⇒ Stärkung Einkaufs- und Freizeitverkehr  
⇒ bei 30'-Takt Verdichtung auf 20', bei 15'-Takt individuell 10'/20'
- Perspektivisch 10'-Takt tagesdurchgängig (auch vormittags und samstags)
- Mindestens zwei Fahrten pro Stunde sonntags und abends  
⇒ Handlungsbedarf insbesondere sonntags auf der Achse Lohmar

## Stadtbuslinien

- Einführung 30'-Takt Mo-Sa, Sonntag und Abend ggf. bedarfsgesteuert
- Anschlussknoten am Bf Siegburg  
⇒ gute Erreichbarkeit aller Ziele im Stadtgebiet Siegburg
- Kleinbuseinsatz auf dem Ast Zange (ggf. auch Brückberg)
- Prüfung Linienwegoptimierungen (Fahrzeit <30', Erschließung)
- Anbindung Nordstadt bedarfsgesteuert (TaxiBus)
- Überlagerung mit Regionallinien zum ~15'-Takt (Schreck, Am Turm)

# OPTIMIERTER LINIENWEG ZANGE



## Planungsansätze

- Anbindung Industriestraße (insbesondere Berufsbildungszentrum und Einzelhandel)
- Hin-/Rückweg statt Schleife, um Fahrten von der Zange zum Einzelhandel in beiden Fahrtrichtungen zu ermöglichen
- Einführung 30-Minuten-Takt, um eine praktische Nutzbarkeit des ÖPNV für den Alltagsverkehr sicherzustellen
- Fahrzeit hin/rück maximal 25 Minuten für Einbindung in den Anschlussknoten Siegburg sowie Umlauf mit einem Fahrzeug
- Umgehung der staugefährdeten Bonner Straße (wenn sinnvoll möglich)

## Zu klärende Randbedingungen

- Wendefahrt Zange (rot schraffierter Bereich)
- Fahrweg ab Bahnhof: via Industriestraße nur Kleinbuseinsatz möglich, via Wilhelmstraße bessere Erschließung und freizügiger Fahrzeugeinsatz, aber Fahrzeitmehrbedarf, der dann für die Erschließung auf der Zange „fehlt“
- Ggf. zusätzliche Haltestellen
- Ggf. zusätzlich rückwärtige Anbindung Bahnhof (mit direktem Umsteigeweg zur Linie 66)